

HAFTUNGSBRIEF

Betrifft:

Niederösterreichische Landesausstellung 2026 „Wenn die Welt Kopf steht. Mensch. Psyche. Gesundheit.“

Haftungsbrief für Leihgaben des Leihgebers „**Museo di Antropologia Criminale Cesare Lombroso**“ an die Schallaburg Kulturbetriebsges.m.b.H.

Das Land Niederösterreich, vertreten durch Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, übernimmt aufgrund des entsprechenden Beschlusses des Niederösterreichischen Landtags vom gegenüber dem Leihgeber die Haftung für Schäden an Objekten, die von diesem der Schallaburg Kulturbetriebsges.m.b.H. als Leihnehmer für die Niederösterreichische Landesausstellung 2026 mit dem Titel „Wenn die Welt Kopf steht. Mensch. Psyche. Gesundheit.“ zur Verfügung gestellt werden, gemäß den nachstehenden Bedingungen.

BESONDERE BESTIMMUNGEN

| | |
|---|---|
| Leihgeber: | Museo di Antropologia Criminale Cesare Lombroso Via Pietro Giuria 15 10126 Torino Italy |
| Titel der Ausstellung: | Niederösterreichische Landesausstellung 2026 „Wenn die Welt Kopf steht. Mensch. Psyche. Gesundheit.“ |
| Dauer der Ausstellung: | 28. März 2026 – 08. November 2026 |
| Eröffnung: | 27. März 2026 |
| Ort der Ausstellung: | Amstetten-Mauer |
| Dauer der Versicherung / Haftung: | 02. Februar 2026 – 04. Dezember 2026 |
| Liste Leihgabe(n): | siehe Beilage |
| Versicherungswert/Höchstbetrag der Haftung: | 7,500.00 € |

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Umfang der Haftung

Das Land Niederösterreich haftet dem Leihgeber für die Beschädigung, die Zerstörung und den Verlust der Leihgabe(n) während der Ausstellung bis zum Höchstbetrag der Haftung gemäß den Bestimmungen dieses Haftungsbriefes. Dieser Haftungsbrief schließt Gefahren von Beschädigung, Zerstörung und Verlust durch mut- oder böswillige Handlungen Dritter, einschließlich Mitarbeitern des Leihnehmers, ein.

Auf Aufforderung des Landes Niederösterreich wird der Leihgeber alle ihm gegen Dritte zustehende Ansprüche aus diesem Haftungsbrief für Beschädigung, Zerstörung und Verlust der Leihgabe(n) bis zur Höhe der Ersatzleistung des Landes Niederösterreich an dieses abtreten.

2. Haftungsausschlüsse

Das Land Niederösterreich haftet nicht für die Beschädigung, die Zerstörung und den Verlust der Leihgabe(n), entstanden durch:

- a) Kriegsereignisse jeder Art, Bürgerkrieg, Revolution, Rebellion, Aufruhr, Aufstand, Unruhen, Streik, Aussperrung sowie alle mit diesen Ereignissen verbundenen militärischen und behördlichen Maßnahmen;
- b) Terrorakte, das sind Handlungen von Personen oder Personengruppen zur Erreichung politischer, religiöser, ethnischer, ideologischer und ähnlicher Ziele, die geeignet sind, Angst und Schrecken in der Bevölkerung zu verbreiten, und dadurch auf eine Regierung oder staatliche Einrichtung Einfluss zu nehmen;
- c) nukleare Katastrophen;
- d) Verschleiß, Abnutzung und Beschädigung infolge bestimmungsgemäßen Gebrauchs;
- e) Schuldhaftes Verhalten des Leihgebers

Das Land Niederösterreich haftet nicht für Schäden, die auch ohne die Ausstellung eingetreten wären. Das Land Niederösterreich haftet weiters nicht für Schäden, die durch einen Versicherungsvertrag gedeckt sind.

3. Dauer der Haftung

Die Haftung beginnt in dem Zeitpunkt, in dem die Leihgabe(n) von ihrem Standort/Nagel zum Zweck des unverzüglichen Antrittes des Transportes zur Ausstellung entfernt wird/werden und endet in dem Zeitpunkt, in dem sie an den vorgesehenen Standort/Nagel wieder zurückgebracht wird/werden. Die Haftung endet, wenn dem Land Niederösterreich nicht innerhalb von zwei Monaten nach Ausstellungsende Schadensfälle nach Punkt 5 gemeldet worden sind.

4. Beförderungsvorschrift

Der Transport muss sachkundig auf eine Weise erfolgen, dass eine Beschädigung und ein Verlust der Leihgabe(n) weitestmöglich ausgeschlossen werden.

5. Obliegenheiten nach Eintritt des Haftungsfalles

Der Leihnehmer hat das Land Niederösterreich und den Leihgeber von jedem Schadensfall unverzüglich schriftlich zu verständigen. Bei Schäden durch Feuer, Einbruchsdiebstahl, Diebstahl, Raub oder bei Verdacht auf sonstige gerichtlich oder verwaltungsbehördlich strafbare Handlungen ist unverzüglich Anzeige bei der zuständigen Sicherheitsbehörde zu erstatten und dem Land Niederösterreich die Bestätigung über die erfolgte Anzeige vorzulegen.

Falls im Zusammenhang mit der/den Leihgabe(n) gegen den Leihnehmer Forderungen erhoben oder gerichtliche oder verwaltungsbehördliche Schritte gesetzt werden, verpflichtet sich der Leihnehmer, das Land Niederösterreich hiervon unverzüglich schriftlich zu verständigen, damit über die erforderlichen Abwehrmaßnahmen das Einvernehmen hergestellt werden kann.

6. Ersatzleistung und Schadensfeststellung

Das Land Niederösterreich übernimmt im Falle der Beschädigung, der teilweisen Zerstörung oder des teilweisen Verlustes die angemessenen Kosten der Reparatur sowie eine angemessene Abgeltung einer allenfalls durch die Wiederherstellung verursachten Wertminderung. Im Fall der totalen Zerstörung oder des Verlustes der Leihgabe(n) leistet es Ersatz bis zum Höchstbetrag der Haftung. Wenn zwischen dem Land Niederösterreich und dem Leihgeber im Falle der Beschädigung, der teilweisen Zerstörung oder des teilweisen Verlustes keine Einigung über die Höhe der Ersatzleistung getroffen werden kann, so ist diese durch einen international anerkannten Sachverständigen festzustellen, der einvernehmlich zwischen dem Land Niederösterreich und dem Leihgeber bestimmt wird. Die Ersatzleistung darf den vereinbarten Wert nicht übersteigen. Ein Totalverlust der Leihgabe(n) gilt auch dann als eingetreten, wenn die beschädigte(n) Leihgabe(n) wertlos geworden ist/sind. Dies ist im Streitfall durch einen international anerkannten Sachverständigen festzustellen, der einvernehmlich zwischen dem Land Niederösterreich und dem Leihgeber bestimmt wird. Die Ersatzleistung des Landes Niederösterreich wird fällig binnen 6 Monaten nach Feststellung der totalen Zerstörung oder des Verlustes der Leihgabe(n), im Fall der Beschädigung, der teilweisen Zerstörung oder des teilweisen Verlustes binnen 6 Monaten nach Feststehen der Höhe des Schadens.

7. Rechtsverhältnis nach Ersatzleistung

Der Leihgeber ist im Leihvertrag zu verpflichten, die Leihgabe(n) Zug um Zug gegen Rückerstattung der Ersatzleistung wieder zurückzunehmen, falls die Leihgabe(n) während der Dauer dieser Haftung durch ein Ereignis in Verlust gerät/geraten, für das das Land Niederösterreich gemäß den Bestimmungen dieses Haftungsbriefes haftet, und nach Zahlung der Ersatzleistung wieder auftaucht/auftauchen. Sowohl Leihgeber als auch Leihnehmer sind verpflichtet, das Land Niederösterreich unverzüglich schriftlich zu verständigen, sobald sie Kenntnis über ein solches Wiederauftauchen erlangen. Die Übernahme der Leihgabe(n) und die gleichzeitige Rückerstattung der Ersatzleistung haben binnen 6 Monaten ab Mitteilung an den Leihgeber, dass die Leihgabe(n) wieder aufgetaucht ist/sind, zu erfolgen.

8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf diesen Haftungsbrief ist österreichisches materielles Recht ohne Bezugnahme auf die Bestimmungen des Internationalen Privatrechtes anzuwenden. Für Streitigkeiten aus diesem Haftungsbrief gilt die ausschließliche Zuständigkeit des zuständigen Gerichts in St. Pölten. Der Leihnehmer wird das Original dieses Haftungsbriefes dem Leihgeber übermitteln und eine Kopie dieses Haftungsbriefes seinem Exemplar des Leihvertrages mit dem Leihgeber beifügen.

Niederösterreichische Landesregierung

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

Beilage

| Inventar Nr. | Titel Objekt | Ausstellungsort | Versicherungswert |
|--------------|-------------------------------------|----------------------|-------------------|
| 372 | Elektromagnetischer Apparat | Amstetten-Mauer/ H21 | 2,500.00 € |
| 1201/18 | Wachsmaske eines Diebes, Nr. 151 | Amstetten-Mauer/ H21 | 5,000.00 € |

Summe: 7,500.00 €

LIABILITY COVERAGE

Lower Austrian State Exhibition 2026 »When the world is upside down. Human. Psyche. Health.«

Letter of liability for loans from the Lender „**Museo di Antropologia Criminale Cesare Lombroso**“ to the Schallaburg Kulturbetriebsges.m.b.H.

The State of Lower Austria (Land Niederösterreich), represented by the Governor (Landeshauptfrau) Johanna Mikl-Leitner, on the basis of the relevant decision of the State Parliament of Lower Austria (Niederösterreichischer Landtag) dated2025 assumes liability vis-à-vis the lender for any damage to objects made available for the exhibition "When the world is upside down. Human. Psyche. Health" by the lender to Schallaburg Kulturbetriebsges.m.b.H. as the borrower, pursuant to the provisions stipulated below.

SPECIAL PROVISIONS

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lender: | Museo di Antropologia Criminale Cesare Lombroso Via Pietro Giuria 15 10126 Torino Italy |
| Title of exhibition: | „When the world is upside down. Human. Psyche. Health.“ |
| Duration of exhibition: | March 28, 2026 – November 08, 2026 |
| Opening: | March 27, 2026 |
| Place of exhibition: | Amstetten-Mauer |
| Loan period: | 02. February 2026 – 04. December 2026 |
| List of loans: | see attachment |
| Insurance Value / maximum amount: | 7,500.00 € |

GENERAL PROVISIONS

1. Scope of Liability

The State of Lower Austria shall be liable to the lender for any damage to, any destruction and loss of the loan(s) occurring during the exhibition up to the maximum amount of liability pursuant to the provisions of this Letter of Liability. This Letter of Liability covers any and all risks of damage, destruction and loss due to wanton or malicious acts of third parties, including employees of the borrower.

Upon the request of the State of Lower Austria, the lender will assign to the State of Lower Austria any and all claims against third parties arising to the former from this Letter of Liability for damage to and destruction and loss of the loan(s) up to the amount of compensation by the State of Lower Austria.

2. Exclusion of Liability

The State of Lower Austria shall not be liable for the damage, destruction and loss of the loan(s) caused by:

- a) Acts of war of any kind, civil war, revolution, rebellion, riot, insurrection, disturbances, strike, lock-out and any other military acts and acts of public authorities connected with these events;
- b) Acts of terrorism, these are acts of persons or groups of persons to achieve political, religious, ethnic, ideological and similar goals designed to spread fear and terror among the population in order to exert influence on a government or government agency;
- c) Nuclear disasters;
- d) Wear and tear as well as damage resulting from the proper use of the loan;
- e) Culpable conduct of the lender.

The State of Lower Austria shall not be liable for any damage which would also have occurred had the exhibition not taken place. Furthermore, the State of Lower Austria shall not be liable for any damage covered by an insurance contract.

3. Duration of Liability

Liability shall commence at the time the loan(s) is/are removed from its/their location/nail for the purpose of its/their immediate transport to the exhibition and shall end at the time it is/they are returned to the designated location/nail. Liability shall end if the State of Lower Austria is not notified within two months after the end of the exhibition of occurrences of damage pursuant to Section 5 hereunder.

4. Transport Instructions

Transport must be effected in a competent manner which, as far as possible, excludes any damage to and loss of the loan(s).

5. Duties upon Occurrence of Liability

The borrower shall immediately notify the State of Lower Austria and the lender of each and every case of damage in writing. In the event of damage caused by fire, burglary, theft or robbery, or whenever it is suspected that other acts punishable under criminal or administrative law have been committed, the competent security authority shall be notified immediately and the State of Lower Austria shall be submitted the confirmation of the notification.

In the event that any claims are raised against the borrower in connection with the loan(s), or if any judicial or administrative steps have been taken, the borrower undertakes to immediately inform the State of Lower Austria of this fact in writing, so that agreement on any required defensive measures can be reached.

6. Compensation and Determination of Damage

In the event of damage, partial destruction or partial loss, the State of Lower Austria shall bear the appropriate costs for repair and an appropriate compensation for any reduction in value caused by such

restoration. In the event of total destruction or loss of the loan(s), the State of Lower Austria shall pay compensation up to the maximum amount of liability. Should no agreement on the amount of compensation be reached between the State of Lower Austria and the lender in the event of damage, partial destruction or partial loss, this amount is to be determined by an internationally recognized expert, who shall be jointly appointed by the State of Lower Austria and the lender. The compensation must not exceed the agreed-upon value. Total loss of the loan(s) shall also be deemed to have occurred if the damaged loan has become worthless. In the event of dispute, this fact shall be determined by an internationally recognized expert, who shall be jointly appointed by the State of Lower Austria and the lender. The compensation to be rendered by the State of Lower Austria shall become due within 6 months after total destruction or loss of the loan(s) has been determined, and in the event of damage, partial destruction or partial loss, within 6 months after the amount of damage has been determined.

7. Legal Relationship after Compensation

In the contract of loan for use the lender shall be committed to take back the loan concurrently with the refund of the compensation if the loan(s) is/are lost in the course of the duration of this liability due to an event for which the State of Lower Austria is liable pursuant to the provisions of this Letter of Liability but reappears after payment of the compensation. Both the lender and the borrower are obliged to inform the State of Lower Austria immediately in writing as soon as they have knowledge of such a reappearance. The taking-over of the loan(s) and the simultaneous refund of the compensation shall be effected within 6 months as of the notification of the lender that the loan(s) has/have reappeared.

8. Applicable Law and Jurisdiction

Austrian substantive law without reference to the provisions of private international law shall be applicable to this Letter of Liability. Any disputes arising from this Letter of Liability shall be subject to the exclusive jurisdiction of the competent court in St. Pölten (Lower Austria). The borrower shall provide the original of this Letter of Liability to the lender and attach a copy of this Letter of Liability to its copy of the contract of loan for use with the lender.

State Government of Lower Austria

(Johanna Mikl-Leitner)
Governor

ATTACHMENT

| Inv.Nr. | Object title | Place of exhibition | Insurance value |
|---------|-------------------------------------|----------------------|-----------------|
| 372 | Elektromagnetischer Apparat | Amstetten-Mauer/ H21 | 2,500.00 € |
| 1201/18 | Wachsmaske eines Diebes, Nr. 151 | Amstetten-Mauer/ H21 | 5,000.00 € |
| Summe: | | | 7,500.00 € |